

23. Februar 2016

Jedes neue Flugzeug ist zu viel

Ausgaben 20./21. Februar: Hamburg – auf dem Weg zum Billigflughafen

Natürlich freut sich Herr Eggenschwiler über jeden neuen Billigflieger, der hier angelockt wird. Wer sich überhaupt nicht freut, sind Hunderttausende Bürger, die vom erwiesenermaßen krankmachenden Fluglärm betroffen sind. Für diese Mitbürger, die leider von der Politik oft nur als Störenfriede abgetan werden, ist jedes neue Flugzeug am Himmel eines zu viel. Der Stadtflughafen Fuhlsbüttel muss aufgrund des gewünschten Wachstums ohne Rücksicht auf Verluste immer weiter expandieren. Die Steigerung in der Quantität der Flugbewegungen geht nahezu parallel einher mit dem Wachstum von Lärm und, nicht zu vergessen, Abgasen. Und die vom Fluglärm Betroffenen werden mit immer abstruseren Statistiken und PR-Maßnahmen in die Irre geführt, wobei natürlich das Totschlagargument der Arbeitsplätze nicht fehlen darf.

Walter Spremberg, per E-Mail